

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 52 (1990)

Heft: 12

Rubrik: OLMA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

48. OLMA Schweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft

Vom 11. bis 21. Oktober findet in St. Gallen die 48. OLMA Schweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft statt. Auch dieses Jahr will die OLMA dem Anspruch gerecht werden, eine Plattform mit dem Hauptthema «Landwirtschaft» zu sein, wo sich in möglichst umfassendem Rahmen Angebot und Nachfrage treffen.

Zum zweiten Mal kann die OLMA die mittlerweile fertiggestellten Hallen und nunmehr auch bepflanzten und gestalteten Außenanlagen benützen. Abwechslungsreiche Akzente setzt die OLMA 90 insbesondere mit dem Auftritt des Kantons Luzern als Ehrengast, den mannigfaltigen Tierschauen und -vorführungen in der Arena und dem von Jahr zu Jahr anders gearteten Rahmenprogramm mit Umzug, folkloristischen und kulturellen Darbietungen. Reichhaltig präsentiert sich die Liste der Sonderschauen und das Forum mit aktuellen Informationsveranstaltungen.

Im Rahmen der bereits zum dritten Mal zur Durchführung gelangenden OLMA-Agrargespräche werden die Landwirtschaftspolitik und die Probleme der Bauernfamilie unter anderem auch in den sich öffnenden europäischen Zusammenhang gestellt:

Freitag, 12. Okt., 11 - 12.30 Uhr:
Bauer und Natur - Chance oder Gegensatz?

Montag, 15. Okt., 11 - 12.30 Uhr:
Die aktuelle Agrardiskussion - und die Bauernfamilie?

Mittwoch, 17. Okt., 11 - 12.30 Uhr:
Landwirtschaft 2000 - geht die Rechnung auf?

Freitag, 19. Okt., 11 - 12.30 Uhr:
Unsere Landwirtschaft im Vorzimer von europäischer Integration und GATT



Ungefähr 80 Prozent unserer Landmaschinen kommen aus dem Ausland. Die Schweizer Importeure bestellen sie nach Abschätzung des Bedarfs bei den Herstellerfirmen. Sie tragen die damit verbundenen Risiken und präsentieren Lösungen, die den schweizerischen Verhältnissen Rechnung tragen. Beispiel: Niedrige Plattformkabine im Baukastensystem und Flexibilität beim Heckanbau. Die OLMA zeigt die Schweizer Lösungen - selbstverständlich erst recht, wenn sie zu jenen 20 Prozent gehören, die im Inland produziert worden sind.

Messegruppen im Überblick

Die OLMA ist, wie die regelmässig nach Messeschluss durchgeführten Ausstellungsumfragen bestätigen, eine vorzügliche Kaufmesse. Die Schwerpunkte im Waren- und Dienstleistungsangebot liegen im Bereich der Landwirtschaft: Landmaschinen, landwirtschaftliche Geräte und Bedarfsspiel, Futtermittel und Agrarchemie, Stalleinrichtungen,

Weine und Obstsafte, Milchprodukte und eine Vielzahl weiterer Nahrungsmittel.

Aber auch die Konsumgüter wie Haushaltapparate und -artikel, Kücheneinrichtungen, Möbel, Textilien, Mode und Konfektion, Kunsthandwerk, Verlage sowie Apparate für das Gewerbe sind wichtige Warengruppen.

Ab diesem Jahr verzichtet die OLMA auf die Belegung des

P18, jenen Platz ennet der St.Jakob-Strasse, auf dem in stark geneigtem Gelände bisher Landmaschinen und -geräte ausgestellt waren. Diesen Ausstellern steht neu der P13 zur Verfügung. Sie rücken damit näher zum zentralen Ausstellungsgelände.

Gastkanton: Herzlich, Luzern

Das Motto des diesjährigen Gastkantons spricht für sich. Luzern will mit Sonderschau, Tiervorführungen, folkloristischen und kulturellen Darbietungen die Vielgestaltigkeit des Lebens- und Wirtschaftsraumes vorstellen.

Die Folklore und das Brauchtum kommen am traditionellen Umzug durch die St.Galler Innenstadt (Samstag, 13. Oktober) zum Zug. Ebenfalls Tradition hat die Tierausstellung des Gastkantons im OLMA-Stall mit den wertvollsten Zuchttieren der drei einheimischen Viehrassen.

Sonderschauen

- «Grosser Bahnhof für die Kunden der SBB», H1
- «LANDI... natürlich für alle», H1
- «Herzlich, Luzern» mit «Ort der Begegnung», H2
- «Zur Geschichte des Radios in der Schweiz», H2
- «St. Galler Textilien – Modische Stoffe und Stickereien», H2
- «Die PTT verbinden Menschen mit Menschen», H2
- Logisch – Holz isch biologisch», H3
- «Autogewerbe: Berufe mit Zukunft», H4
- «Biologischer Landbau: Ein Weg naturgerechter Landwirtschaft», H10
- «Milchstrasse», H11
- «Obst und Gemüse», P5
- «Lärmgefährdung und Lärm-

schutz in der Landwirtschaft», P5

Tierschauen und Tiervorführungen

Die Tierausstellung, Jahr für Jahr einer der Höhepunkte der OLMA, stellt am lebenden Tier Zuchttziele und Zuchtrichtungen der einzelnen Rassen dar und schafft damit interessante Vergleichsmöglichkeiten. Der Gastkanton zeigt hochqualifiziertes Zucht- und Nutzvieh der Braunvieh-, Simmentaler Fleckvieh- und Schwarzfleckviehrasse sowie

Pferde, Schweine, Schafe und Ziegen. Der andere Teil der Tierausstellung wird – wie nun bereits seit 25 Jahren – von Auktionsrindern der Braunviehrasse aus den OLMA-Bergkantonen und aus dem Kanton Luzern bestritten.

OLMA-Kombibillette

Die Bahnen offerieren Kombibillette «Bahn, Bustransfer und Messeeingang» zu speziell preisgünstigen Konditionen und bieten aus praktisch allen Regionen der Schweiz attraktive Zugsverbindungen an.

CHIPMAK Die neue Generation Zerkleinerungsmaschinen



• **Einzugsförderband • Patentierter Walzeneinzug mit zusätzlicher Vorpresswalze • Kreuzhacksystem patentiert • Einzugssteuerung Chiptronic dadurch wird Ihr Traktor geschont**

Alles Vorteile, welche für den CHIPMAK sprechen. Möchten Sie Holz bis zu maximal 30 cm (Hacklänge 8 – 120mm), sperriges Gestrüpp oder Grünmaterial verarbeiten . . .

Rufen Sie uns einfach an!

Iseli & Co AG
Maschinenfabrik
6247 Schötz LU
Tel. 045 71 22 22
Fax 045 71 46 22